Nachrichtenblatt der Ersten Vorarlberger Malakologischen Gesellschaft 16 39 - 41 Rankweil, Jänner 2009

Helleniká pantoía, 25: Eine subrezente Molluskenfauna aus dem Lysimachia-See (Aitolien/Akarnanien, Griechenland).-

Von ALEXANDER & PETER L. REISCHÜTZ, Horn & W. FISCHER, Wien.

Zusammenfassung

Eine subrezente Molluskenfauna aus dem Lysimachia-See (Aitolien/Akarnanien, Griechenland) wird beschrieben.

Summary

A subrecent mollusc fauna of Lake Lisimahia (Aitolia/Akarnania, Greece) is described.

Beim Schleusenkanal bei Lysimachia wurde Aushubmaterial untersucht, dessen Alter unsicher ist. Da das Material bereits länger der Sonne ausgesetzt war, ist der Erhaltungszustand nicht besonders gut. Es läßt auch keinen Schluß auf das Alter zu. Der Schlick ist nicht entfärbt. Daher sind die Ablagerungen noch relativ jung. Die Zusammensetzung der Arten stimmt nicht ganz mit der heutigen Molluskenfauna überein. Da *Physella acuta* enthalten ist, muß angenommen werden, daß diese Änderungen durch ein Ereignis in jüngster Zeit erfolgt sind.

Petriols 1993 untersuchte die Abhängigkeit von Makroevertebraten von der Verschmutzung im Lysimachia-See und wies dabei 9 Arten nach. A. Reischütz & P. L.Reischütz 2003 fanden 18 Arten [dazu noch drei neuere Nachweise – in ()]. Das Aushubmaterial enthielt 21 Arten.

Art	REISCHÜTZ & REISCHÜTZ 2003	Petridis 1993	subrezent
Theodoxus varius callosus (DESHAYES 1832)	1	T. danubialis	3
Viviparus hellenicus (CLESSIN 1879)	1	2	3
Viviparus contectus (MILLET 1913)			3
Pseudobithynia trichonis GLÖER & al. 2007	1		3
Pseudob. falniowskii Glöer & Pesic 2006	1		3
? Bithynia sp.			3
Dianella thiesseana (KOBELT 1878)	1	2	3
Valvata klemmi SCHÜTT 1962	1	2	
Valvata cristata O. F. MÜLLER 1774			3
Valvata cf. macrostoma MÖRCH 1864			3
Valvata piscinalis (O. F. MÜLLER 1774)			3
Acroloxus lacustris (LINNE 1758)	1		
Acroloxus sp			3
Physella acuta (Draparnaud 1805)	1		3
Radix cf. auricularia (LINNE 1758)	1	Lemna pereger (sic)	
Stagnicola cf. fuscus (C. PFEIFFER1821)	1		3
Stagnicola corvus (GMELIN 1791)			3
Galba truncatula (O. F. MÜLLER 1774)			3
Ferrissia clessiniana (JICKELI 1882)	1		
Planorbis planorbis (LINNE 1758)	1		3
Planorbis carinatus (O. F. MÜLLER 1774)	1		3
Planorbarius corneus cf. grandis (DUNKER 1850)	(1)		3
Gyraulus chinensis (DUNKER 1848)	1		

Gyraulus sp.			3
Segmentina nitida (O. F. MÜLLER 1774)	(1)		3
Anodonta cygnaea (LINNE 1758) agg.	1	2	
Unio mancus Lamarck 1819 subsp.	1	U. pictorum	
Unio crassus ionicus (DROUET 1879)	1		
Potomida acarnanica (KOBELT 1879)	(1)		
Sphaerium sp.	1		3
Pisidium (sic)		2	
Dreissena blanci Westerlund 1890	1	D. polymorpha	3

Während an demselben Fundort heute *Gyraulus chinensis* (DUNCKER 1848) lebt, besitzt der subrezente *Gyraulus* sp. eine Schale mit rascher zunehmenden Umgängen, wobei der Letzte vor der Mündung gerippt ist und einen schwachen Kiel besitzt [ev. *Gyraulus piscinarum* (BOURGUIGNAT 1852)]. Der subrezente *Planorbarius* unterscheidet sich deutlich durch die absteigenden Umgänge, die gekantete Oberseite und deutliche, unregelmäßige Zuwachsstreifen von *Planorbarius corneus corneus* und ist möglicherweise *Planorbarius corneus grandis* (DUNKER 1850) zuzuordnen. Die subrezente Form hat allerdings eine deutlich asymmetrische Mündung und einen trapezförmigen Querschnitt des Gehäuses. Die *Segmentina* besitzt eine höhere und kräftigere Schale als *Segmentina nitida*. Das Gehäuse der *Acroloxus*-Art ist klein und besitzt einen längeren Apex als *Acroloxus lacustris*. *Viviparus contectus* wurde nach dem Wissensstand der Autoren bisher im Lysimachiasee noch nicht rezent nachgewiesen. *Bithynia* sp. ist fast kugelig mit stark erweiterter Mündung.

Die Probe enthielt auch einige Landschnecken, von denen *Vertigo antivertigo* (DRAPARNAUD 1801) wegen seiner Seltenheit in Griechenland erwähnenswert ist.

Literatur:

PETRIDIS D. (1993): Macroinvertebrate distribution along an organic pollution gradient in Lake Lysimachia (Western Greece).- Arch. Hydrobiol. 128(3):367-384, Stuttgart.

REISCHÜTZ A. & P. L. REISCHÜTZ (2006): Zur Kenntnis der Molluskenfauna des Limni Trichonida und des Limni Lisimachia (Aitolien/Akarnanien, Griechenland).- Nachr.bl. erste Vorarlb. malak. Ges. 11:28-30, Rankweil.

Adresse der Autoren:

Alexander und Peter L. Reischütz, Puechhaimg. 52, A-3580 Horn, Österreich. Wolfgang Fischer, Martnigasse 26, A-1220 Wien, Österreich.



Abb.: Planorbarius sp. aus dem Lysimachia-See.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Nachrichtenblatt der Ersten Malakologischen Gesellschaft</u> Vorarlbergs

Jahr/Year: 2009

Band/Volume: 16

Autor(en)/Author(s): Reischütz Alexander, Reischütz Peter L., Fischer Wolfgang

Artikel/Article: Hellenikä pantoia, 25: Eine subrezente Molluskenfauna aus dem Lysimachia-See (Aitolien/Akarnanien, Griechenland). 39-40